

Z[47782]

Albert Limbach



in Braunschweig.

Heute erscheint und gelangt nach den eingegangenen Bestellungen zur Versendung:

Das erste Vierteljahrhundert des Deutschen Reiches

(1871 bis 1895)

von

Dr. Hans Blum.



— 8°. 14³/₄ Bogen. —

Preise und Bezugsbedingungen:

Einzelne Exemplare broschiert: M 1,80 ord., M 1,35 netto, M 1,20 bar;
 " " gebunden: M 2,40 ord., M 1,80 netto, M 1,65 bar.
 11/10 Exemplare broschiert für M 12,— bar } auch gemischt, auf 10 Explre.
 11/10 " gebunden für M 16,95 bar } 1 broschiertes Explr. frei.

Wenn auf einmal bezogen, liefere ich gegen bar:

25 Explre. broschiert für M 27,—	25 Explre. gebunden für M 38,—
50 " " " M 52,—	50 " " " M 74,—
100 " " " M 100,—	100 " " " M 142,—

Broschierte Exemplare in Kommission, gebundene Exemplare nur bar.

Das erste Vierteljahrhundert des Deutschen Reiches wird von allen Vaterlandsfreunden verlangt werden.

Der Name des Verfassers, der als Kenner der neuesten deutschen Geschichte rühmlichst bekannt ist, der äußerst zeitgemäße Inhalt, die gediegene Art der Behandlung des Stoffes, der enorm billige Preis, die vorzügliche Ausstattung, werden Ihnen zuverlässig bei thätiger Verwendung einen großen Absatz für das Buch sichern. — Ich bitte Sie, sich reichlich mit Exemplaren versehen zu wollen und zu Bestellungen die beiliegenden Zettel zu benutzen.

Mit aller Hochachtung

Braunschweig, Anfang November 1895.

Albert Limbach.



[46649] Soeben erschienen:

Verzeichniss der Kaiserlich Deutschen Consulate.

Oktober 1895.

Auswärtiges Amt
des
Deutschen Reiches

1 M 25 δ ord., 95 δ netto und 13/12.

Verzeichniß
der

Konsuln im Deutschen Reich 1895.

80 δ ord., 60 δ netto und 13/12.

Wir versenden nur auf Verlangen, stellen aber bereitwilligst Exemplare à condition zur Verfügung.

Berlin, 1. November 1895.

E. S. Mittler & Sohn.

Orell Füssli, Verlag in Zürich.

[47268]

Soeben erschien:

Die Hunnen
im schweizerischen Eifischthale und ihre Nachkommen bis auf die heutige Zeit.
Von Ant. Karl Fischer.

Mit vielen in den Text gedruckten Illustr.
436 S. Lex.-Form.

Br. 7 M 50 δ ord., 5 M 65 δ no.

Franke's Serpentin-Schrift.
Vorlagen für Maler, Graveure, Lithogr.,
Kunstzeichner etc.

13 Seiten mit 50 Buchstaben.

1 M ord., 75 δ no.

Wir bitten zu verlangen.

Zürich, im November 1895.